

Die Brücke



Gemeindebrief für Brücken, Hackpüffel, Hohlstedt,
Wallhausen, Martinsrieth und Riethnordhausen

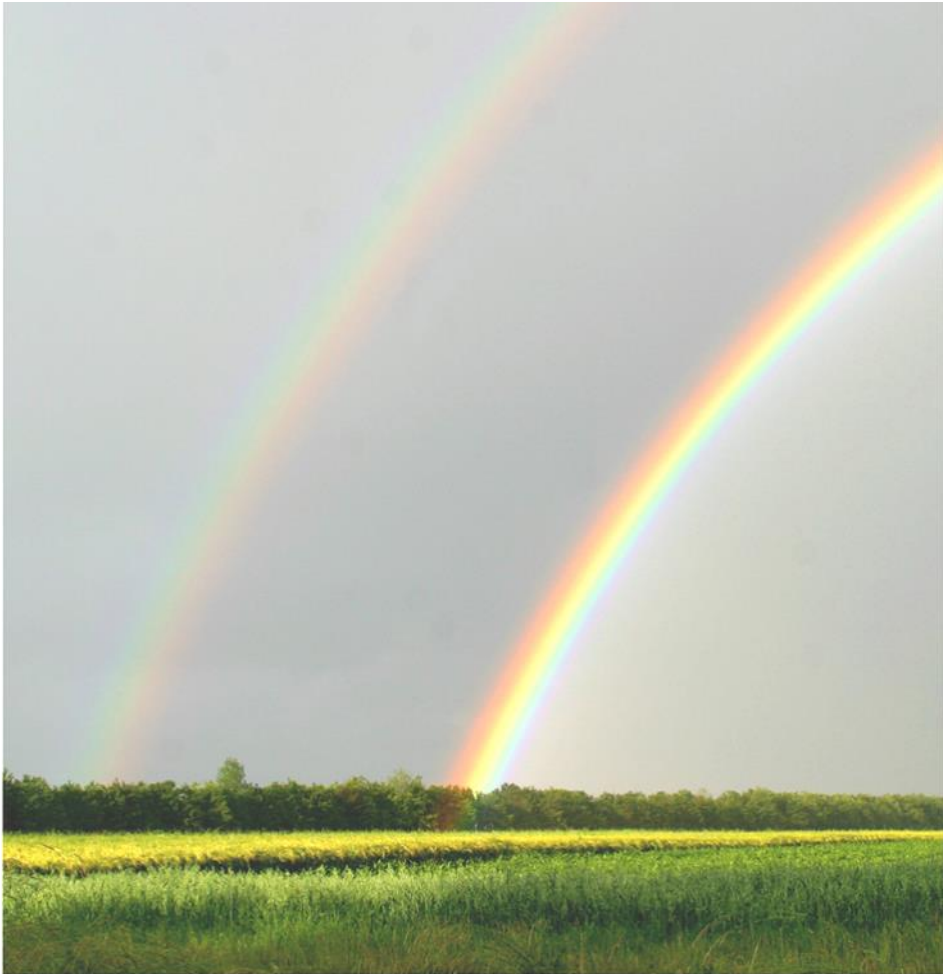


Foto: Wodicka

Gottesdienste im März

Wann?		Wo?	Was?
Sa. 02.03.	13:30 15:00	St. Annen, Hackpüffel St. Andreas, Hohlstedt	Gottesdienst Gottesdienst
So., 03.03. Okuli	09:15 10:30 14:00	St. Peter und Paul, Wallhausen St. Aegidius, Brücken St. Martin, Martinsrieth	Gottesdienst Gottesdienst Gottesdienst
So., 17.03. Judika	09:15 10:30	St. Peter und Paul, Wallhausen St. Aegidius, Brücken	Gottesdienst Gottesdienst
Fr., 29.03. Karfreitag	10.00	St. Peter und Paul, Wallhausen	Regionaler Gottesdienst mit Abendmahl
Sa., 30.03.	15.00	St. Andreas Hohlstedt	Ostergottesdienst
So., 31.03. Ostern	08.00 12.45 14.00	St. Aegidius, Brücken St. Annen, Hackpüffel St. Martin, Martinsrieth	Ostergottesdienst mit anschl. Frühstück Ostergottesdienst Ostergottesdienst



Weltgebetstag und Bibelwoche

Freitag, 01.03., 14.00 Uhr - Weltgebetstag in Brücken

Montag, 25.03., 17.00 Uhr - Bibelgespräch zu 1. Mose 4 in Brücken

Entsetzt euch nicht!

MARKUS 16,6

Ihr **sucht Jesus** von Nazareth, den
Gekreuzigten. Er ist **auferstanden**,
er ist nicht hier. «

Monatsspruch MÄRZ 2024

TÜR

ins Leben

Es gibt Menschen,
die haben den Blick ins Grab
gewagt. Und was sie sahen,
war nicht nur dunkel.

Es gibt Menschen,
die schämten sich ihrer
Tränen nicht. Und dann kam
einer und sprach mit Worten
aus Licht.

Es gibt Menschen,
die trafen auf Unbekannte.
Und sie redeten mit ihnen,
als seien sie einander lange
vertraut.

Es gibt Menschen,
die gehen verwandelt.
Sie sehen dich an,
mit hellem Blick, und öffnen
dir eine Tür ins Leben.

TINA WILLMS



Gottesdienste April / Mai

Wann?		Wo?	Was?
So., 14.04. Miserikordias Domini	09:15 10:30	St. Peter und Paul, Wallhausen St. Aegidius, Brücken	Gottesdienst Gottesdienst
Sa., 04.05.	13:30 15:00	St. Annen, Hackpfüffel St. Andreas, Hohlstedt	Gottesdienst Gottesdienst
So., 05.05. Rogate	09:15 10:30 14:00	St. Peter und Paul, Wallhausen St. Aegidius, Brücken St. Martin, Martinsrieth	Gottesdienst Gottesdienst Gottesdienst
Do., 09.05., Himmelfahrt	14:00	St. Peter und Paul, Berga	Regionaler Gottesdienst
Sa., 11.05.	14:00	St. Aegidius, Brücken	Festgottesdienst zur Konfirmation
Mo., 20.05., Pfingst- montag	14.00	Kälbertal, Hohlstedt	Regionaler Pfingst-Gottesdienst
So., 02.06. 1. Sonntag n. Trinitatis	09:15 10:30 14:00	St. Peter und Paul, Wallhausen St. Aegidius, Brücken St. Martin, Martinsrieth	Gottesdienst Gottesdienst Gottesdienst

Seid stets bereit, jedem Rede

1. PETRUS 3,15

und **Antwort** zu stehen, der von euch

Rechenschaft fordert über die **Hoffnung,**

die euch erfüllt. «

Monatsspruch APRIL 2024



Foto: Hilbricht

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich.

1. Korinther 6,12

LAND DER FREIHEIT?

Alles erlaubt, das hört sich gut an. Es öffnet die Grenzen ins Land der Freiheit. Und das fühlt sich auch gut an. Was für ein Geschenk es ist, in einem freien Land zu leben, kann ich ermes- sen, wenn ich sehe, wie anders es anderswo ist. Frauen dürfen sich in der Öffentlichkeit nur verschleiert zeigen, Mädchen nicht in die Schule gehen, Menschen werden durch Kame- ras überwacht und für das kleinste Fehlverhal- ten bestraft.

Ich selber könnte, wenn ich wollte, im Bi- kini durch die Innenstadt gehen oder mit 200 Sachen über die Autobahn rasen. Viel wichti- ger aber ist mir, dass ich meine Meinung sagen darf, ohne Angst zu haben, und Christin sein darf, ohne mich verstecken zu müssen.

Alles erlaubt, sagt auch Paulus und öffnet die Grenzen ins Land der Freiheit.

Und dann folgt doch ein „Aber“. Ja, ich darf mir alle Freiheiten nehmen. Aber vorher mahnt Paulus an, mich zu fragen: Dient es zum Gu- ten? Denn wenn ich Unheil bewirke, wenn ich die Würde anderer verletze oder auf Kosten der Zukunft lebe, dann braucht meine Freiheit ein „Aber“, eine selbst gewählte Grenze. Und auch dort, wo ich mir selber schade, sollte ich mir Einhalt gebieten.

Denn auch das ist mir erlaubt: mein Frei- heitsrecht hintenanzustellen um anderer oder meiner selbst willen: Ich kann überprüfen, ob meine Einkäufe fair gehandelt sind. Ich muss nicht lästern über das, was meinem Gegenüber heilig ist. Ich kann auf die Flugreise verzichten, um das Klima zu schonen. Und darf auch dem, was mir selber schadet, eine Absage erteilen.

TINA WILLMS

Ein „Band des Friedens“ als Hoffungszeichen

„... durch das Band des Friedens“ - so ist der Gottesdienst zum Weltgebetstag 2024 aus Palästina überschrieben.

Dieser Titel greift einen zentralen biblischen Text aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus auf: „Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält.“ (Eph 4,3) Daran wollen wir uns in diesem Gottesdienst gemeinsam erinnern.

Rund um den Globus beten am ersten Freitag im März 2024 Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche in den WGT-Gottesdiensten sehnsuchtsvoll darum, dass Frieden weltweit und auch in Palästina keine Utopie bleibt, sondern Wirklichkeit wird und in ihrem Alltag Einzug hält. In unserem gemeinsamen Gebet hoffen wir darauf, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung des Friedens getan wird. Auch wenn es angesichts der aktuellen politischen Lage schwerfällt, halten wir Christen an der Hoffnung fest, dass „... durch das Band des Friedens“ eine gute Lösung für alle Menschen in Palästina gefunden werden



kann, wo der Nahostkonflikt und die militärische Besatzung das Leben der Menschen seit langem prägen.

Eine der wichtigsten Aufgaben des Weltgebetstages ist es, die Stimme der Frauen aus dem aktuellen Weltgebetstagsland hörbar zu machen, ihnen in geschwisterlicher Solidarität zuzuhören, nahe zu sein ihre Botschaft zu respektieren und für sie zu beten.

In Brücken laden wir alle Gemeinden **am Freitag, 1. März, 14.00 Uhr, herzlich in die Winterkirche** ein: In Bildern, Liedern, Geschichten und Gebeten wollen wir gemeinsam das Band mit den Menschen in Palästina knüpfen.

Weltgebetstag
14 Uhr - Winterkirche Brücken
1. März
2024

Palästina ...durch das Band des Friedens



„Bein von meinem Bein“, ruft Adam verliebt und erstaunt, als er Eva erblickt. Nur ein paar Kapitel weiter gehen die Menschen in babylonischer Sprachenverwirrung auseinander und können sich nicht mehr verstehen.

Unsere Welt mit ihrer Schönheit und ihren Konflikten ebenso wie die Zerrissenheit des menschlichen Herzens bildet sich schon in den allerersten Geschichten der Bibel ab.

In Brücken konzentrieren wir uns auf einen Text und laden am Montag der Karwoche zum Bibelgespräch

ein:

In jedem Jahr sind unsere Gemeinden eingeladen, sich während der so genannten „Bibelwoche“ mit einem Buch der Bibel intensiver zu beschäftigen. In diesem Jahr geht es um die Urgeschichte im 1. Buch Mose. In diesen Geschichten werden weite Bögen gespannt: „Und siehe, es war sehr gut“ - heißt es am Ende des Schöpfungsberichtes. Ganz anders klingt das Fazit nach der Sintflut und der Rettung in der Arche Noah: „Das Dichten und Trachten des menschlichen Herzens ist böse von Jugend auf.“

Montag, 25. März

17 Uhr in Brücken

(Winterkirche)

Bibelgespräch zum Thema:

Fluch und Schutz

(1. Mose 4)

mit Pfr. Matthias Dräger

Die Seniorenkreise der Diakonie finden wie folgt statt:



Martinsrieth	05.03.	02.04.1	07.05.
Hackpöffel	06.03.	03.04.	08.05.
Brücken	07.03.	04.04.	Himmelfahrt
Hohlstedt	13.03.	10.04.	15.05.
Wallhausen	19.03.	16.04.	21.05..

Kurz und knapp



Superintendent Andreas Berger

Seit 2013 leitet Superintendent A. Berger die Geschicke des Kirchenkreises Eisleben-Sömmerda. Nach 10 Jahren stellte er sich erneut dem Votum der Kreissynode, die ihm mit großer Mehrheit das Vertrauen aussprach. Im Adventsgottesdienst am 1. Dezember 2023 wurde seine Einführung in die neue Dienstperiode feierlich begangen. Wir wünschen ihm Gottes Segen für die herausfordernde Tätigkeit und weiter eine gute Hand für die vielen anstehenden Entscheidungen.

Matthäuspassion

Zum ersten Mal wird dieses große Werk in Sangerhausen aufgeführt. Schon die musikalische Besetzung ist außergewöhnlich: Es musizieren drei Chöre, zwei Orchester und fünf Solisten. Erzählt wird der Evangelientext von der Salbung in Bethanien über das Abendmahl bis hin zum Tod Jesu am Kreuz.

Zu diesem besonderen Höhepunkt ist auch unser Pfarrbereich herzlich eingeladen:

Dienstag, 5.3., 19 Uhr, St. Jacobi:

Einführungsvortrag von Dr. Michael Maul

Sonntag, 10.3., 17 Uhr, St. Jacobi:

Matthäuspassion

von Johann Sebastian Bach

Ev. Kantorei Sangerhausen, Kammerchor Jena, Kinderchor Sömmerda
Thüringer Symphoniker, Solistenensemble
Orgel: Dietrich Modersohn
Leitung: KMD Martina Pohl
Karten im „Guten Buch“
Vorverkauf: 15 € (ermäßigt 12 €)
Abendkasse: 17 € (ermäßigt 14 €)

Buchlesung mit Gerlinde Breithaupt

Pfrn. G. Breithaupt wurde in Hannover geboren und kam 1981 - auch der der Liebe wegen - in die DDR. Sie wirkte als Pfarrerin u.a. in Sangerhausen und war zeitweise auch für Orte in unserem Pfarrbereich zuständig.



Kurz und knapp

Inzwischen lebt sie in Halle im Ruhestand und hat ein Buch geschrieben, in dem sie über den „gewagten Sprung von West nach Ost“ berichtet. Am 14. März, 19 Uhr, kommt Gerlinde Breithaupt ins Haus des Dankens in Roßla, um aus ihrem Buch zu lesen. Sie sind herzlich eingeladen.

Christi Himmelfahrt

Jesus stieg mit seinen Jüngern auf einen hohen Berg. Wir machen es ähnlich und steigen zusammen hinauf nach Berga, in die St. Peter und Paulskirche (s. Bild), wo wir am 9. Mai, 14 Uhr, zusammen mit den Pfarrbereichen Roßla und Kelbra den Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt feiern. Anschließend wird das Zusammensein bei Kaffee und Kuchen fortgesetzt.



Konfirmationen

Wir freuen uns, dass am Wochenende vor Pfingsten zwei Jugendliche aus unserem Pfarrbereich ihre Konfirmation feiern. In St. Jacobi in Sangerhausen wird am Sonntag, 12.05., Layla-Mayara Wolff von

Pfr. Klemens Niemann konfirmiert. Die Einsegnung von Stella Beck in St. Aegidien in Brücken am Sonnabend, 11.05., nimmt Pfr. Dirk Sterzik vor.

Neuer Küchenfußboden

In der Pfarre in Wallhausen ist der Fußboden in der Gemeindegüche erneuert worden. Es war höchste Zeit, der alte Belag hatte ausgedient, auch der Unterbau musste ausgetauscht werden. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.



Gemeindeausflug

Die Sangerhäuser Kirchengemeinde plant für den 1. Juni einen Busausflug nach Bad Langensalza. Da dies ein sehr schönes Ausflugsziel ist (japanischer Garten!) und wir mit den Sangerhäusern in Zukunft ohnehin stärker verbunden sein werden, wäre es doch schön, wenn auch aus unserem Pfarrbereich einige Ausflügler daran teilnehmen würden. Nähere Informationen demnächst über Pfr. Schultz.

Gottesdienste im Altenheim

Im Seniorenzentrum „Goldene Aue“ in Hohlstedt finden an den folgenden Freitagen Gottesdienste statt: 22.03., 26.04., 31.05. - jeweils um 10 Uhr.

Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung:

Bei Fragen, Sorgen, Nöten oder einfach bei Gesprächsbedarf können Sie mich gern anrufen - wir vereinbaren einen Termin!
Pfarrer Ralf Schultz: 01520 - 48 74 513

Adressen und Telefonnummern:

Pfarramt Brücken:

Pfarrer Ralf Schultz, Büro: Hauptstr. 162, 06528 Brücken-Hackpfüffel,
Telefon-Büro: 03 46 56 - 2 02 59 (Anrufbeantworter)

Gemeindepädagogin Birgit Reinicke - Telefon: 0 34 64 - 58 26 04

Gemeindekirchenrat:

Vorsitzender Udo Härtig - Telefon: 03 46 56 - 3 18 43

Stellv. Vorsitzender Gerald Rüdiger - Telefon: 03 46 56 - 5 91 04

Kirchenkreis Eisleben-Sömmerda:

Superintendent Andreas Berger - Telefon: 0 34 75 - 64 86 23

www.kirchenkreis-eisleben-soemmerda.de

Kirchenamt Sangerhausen - Telefon: 0 34 64 - 2 43 50

Impressum:

DIE BRÜCKE - Evangelischer Gemeindebrief für das Kirchspiel Wallhausen - erscheint vierteljährlich und wird kostenlos an die evangelischen Haushalte verteilt

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß-Oesingen

Auflage: 600 Exemplare

ViSDP: Ralf Schultz

Layout: Ralf Schultz



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Quellenverzeichnis: die Bilder und Texte wurden privat zur Verfügung gestellt oder stammen aus dem Gemeindebrief-Magazin für Öffentlichkeitsarbeit, www.gemeindebrief.evangelisch.de

Gern nehmen wir Beiträge, Veranstaltungshinweise, Ideen und Anregungen auf!

Der nächste Redaktionsschluss ist Freitag, der 10. Mai 2024!

Zur Finanzierung des Gemeindebriefes bitten wir um Spenden.

Herzlichen Dank im Voraus!

Konto: DE77 8005 5008 0390 1081 70, Sparkasse Mansfeld-Südharz

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Autorin / des Autors wieder. Aus Platzgründen behalten wir uns vor, längere Artikel zu kürzen. Bitte haben Sie hierfür Verständnis - Danke!